

Präambel

Präambel:

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) und des § 40 der Nieders. Gemeindeordnung i.d.F. vom 28.10.2006 (Nds. GVBl. S. 473), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07.12.2006 (Nds. GVBl. S. 575), hat der Rat der Stadt Nienburg/Weser diesen Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.
Nienburg/Weser, 10.06.2008

Siegel

gez. Onkes
Bürgermeister

Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Nienburg/Weser hat in seiner Sitzung am 30.10.2006 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 102 -Ortsteil Erichshagen- „Zur Alten Mühle/Kreuzweg“ -1. Änderung- beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 21.03.2007 ortsüblich bekannt gemacht worden.
Nienburg/Weser, 10.06.2008

gez. Onkes
Bürgermeister

Planunterlage

Kartengrundlage: Standardpräsentation
Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§ 5 Niedersächsisches Gesetz über das amtliche Vermessungswesen - NVermG - vom 12.12.2002, Nds. GVBl. 2003, S. 5).

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Fachbereich Stadtentwicklung der Stadt Nienburg/Weser.
Nienburg/Weser, 09.06.2008

gez. Dubberke
Planverfasser

Öffentliche Auslegung

Der Rat der Stadt Nienburg/Weser hat in seiner Sitzung am 05.03.2007 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 21.03.2007 ortsüblich bekannt gemacht.
Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 30.03.2007 bis 30.04.2007 gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.
Nienburg/Weser, 10.06.2008

gez. Onkes
Bürgermeister

erneute öffentliche Auslegung

Der Rat der Stadt Nienburg/Weser hat in seiner Sitzung am 29.01.2008 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB beschlossen.
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 27.02.2008 ortsüblich bekannt gemacht.
Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 10.03.2008 bis 26.03.2008 gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich ausgelegen.
Nienburg/Weser, 10.06.2008

gez. Onkes
Bürgermeister

Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Nienburg/Weser hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 27.05.2008 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.
Nienburg/Weser, 10.06.2008

gez. Onkes
Bürgermeister

In-Kraft-Treten

Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 21.06.2008 in der Tageszeitung „Die Harke“ Nr. 144/2008 bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 21.06.2008 rechtsverbindlich geworden.
Nienburg/Weser, 25.06.2008

gez. Onkes
Bürgermeister

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerhalb eines Jahres nach In-Kraft-Treten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.
Nienburg/Weser,

Bürgermeister

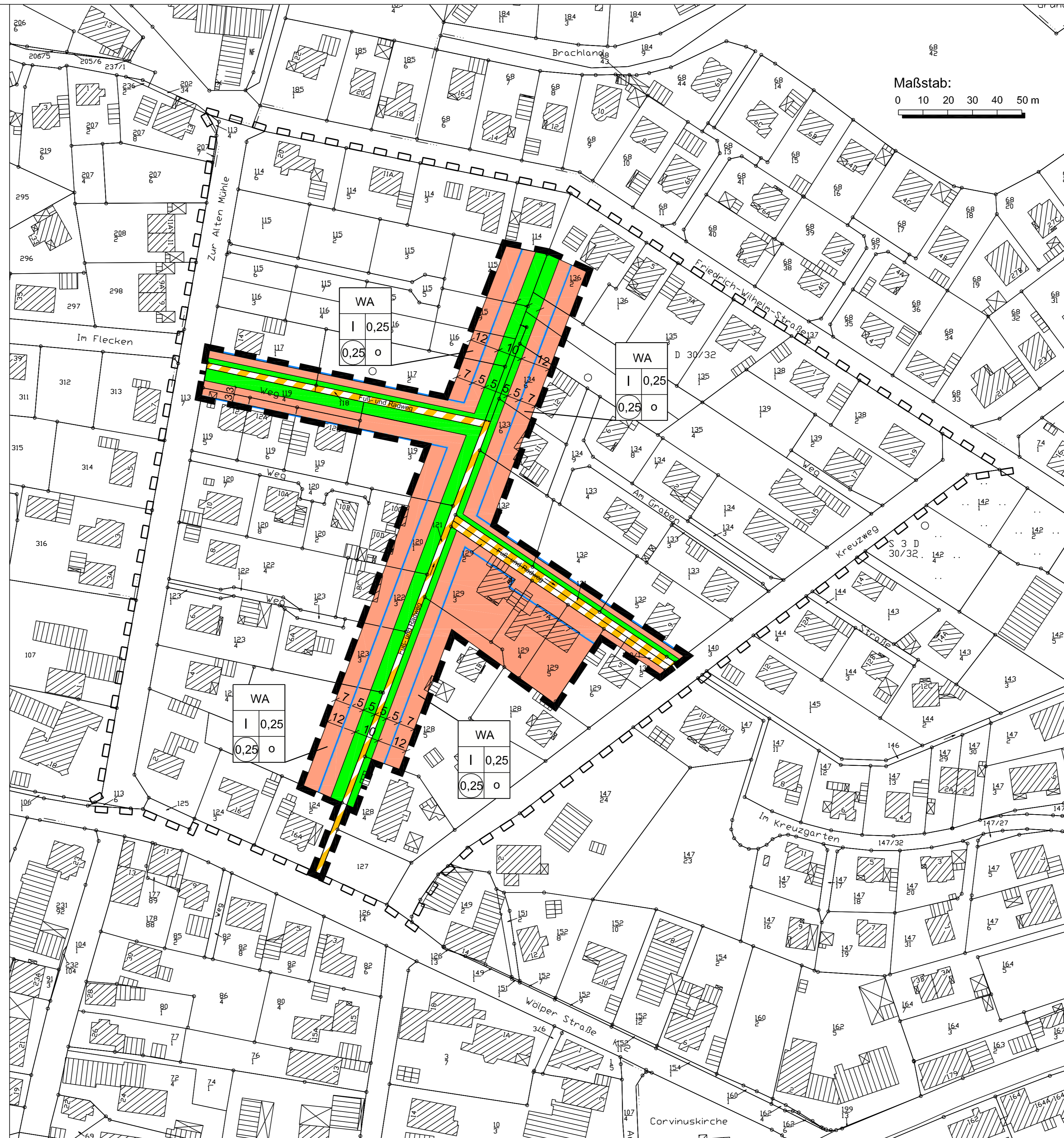
Mängel der Abwägung

Innerhalb eines Jahres nach In-Kraft-Treten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.
Nienburg/Weser,

Bürgermeister

Hinweis:

Diesem Bebauungsplan liegt die Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466), zugrunde.



Maßstab:
0 10 20 30 40 50 m

Stadt Nienburg/Weser



Bebauungsplan Nr. 102 - Ortsteil Erichshagen - "Zur Alten Mühle/Kreuzweg" - 1. Änderung -

Übersichtsplan: Maßstab 1 : 10000



Stadt Nienburg/Weser
FB Stadtentwicklung

Nienburg, den 10.01.2007
geändert:

Stand:
§ 10 (1) BauGB - Satzung

Planzeichenerklärung

- Art der baulichen Nutzung (§9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB § 4 BauNVO)
 - WA Allgemeine Wohngebiete
- Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
 - 0,25 Geschossflächenzahl
 - 0,25 Grundflächenzahl
 - I Zahl der Vollgeschosse, Höchstmaß
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)
 - Baugrenze überbaubare Grundstücksfläche
 - o offene Bauweise
- Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
 - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung: Fuß- und Radweg
- Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
 - private Grünfläche
- Sonstige Planzeichen
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 102 - Ortsteil Erichshagen "Zur Alten Mühle/Kreuzweg" - 1. Änderung - (§ 9 Abs. 7 BauGB)
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 102 - Ortsteil Erichshagen "Zur Alten Mühle/Kreuzweg" (§ 9 Abs. 7 BauGB)
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (z.B. § 16 Abs. 5 BauNVO)